

## **Vorwort**

KACO versteht sich als ein Unternehmen mit mittelstandsgeprägter Kultur. Unser Ziel ist es, ein global führendes Unternehmen mit einer starken Präsenz in allen relevanten Märkten zu sein. Zu unserem Grundverständnis gehört das nachhaltige Wirtschaften. Darunter verstehen wir den Einklang zwischen ökonomischer, ökologischer und sozialer Verantwortung bei all unseren Aktivitäten sowie in der gesamten Lieferkette.

Unsere Wertebasis sind die nationalen und internationalen Gesetze, Konventionen und Leitlinien, wie unter anderem die Prinzipien des „UN Global Compact“, die „UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte“, die einschlägigen Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), sowie die „OECD Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas“.

Der vorliegende Code of Conduct definiert unsere Mindestanforderungen im Hinblick auf Menschenrechte, Arbeitsstandards, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz sowie Geschäftsethik. KACO und jeder Mitarbeiter (w/m/d) der KACO sind zur Einhaltung aller gesetzlichen und behördlichen Regelungen sowie den hier genannten Anforderungen verpflichtet.

KACO Lieferanten und Auftragnehmer (nachfolgend „Lieferanten“) sind verpflichtet diesen Code of Conduct anzuerkennen und entsprechende Grundsätze in ihrem Unternehmen und gegenüber ihren Lieferanten zu definieren und in der Lieferkette weiterzugeben.

## **1. Menschenrechte**

Die international anerkannten Menschenrechte, wie die „UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte“, die Prinzipien des „UN Global Compact“, die international anerkannten Standards der ILO werden respektiert und deren Einhaltung bei KACO und in der gesamten Lieferkette gefordert. Ferner verpflichten wir unsere Lieferanten zur aktiven Mitwirkung und Unterstützung bei der Ermittlung und Einstufung möglicher Risiken, beispielsweise durch Selbstauskünfte, Vor-Ort-Bewertungen oder ggf. durch beauftragte Dritte um aktiv der Beeinträchtigung von Menschenrechten vorzubeugen und bekannte Beeinträchtigungen im Rahmen der Sorgfaltspflichten zu beseitigen. KACO behält sich das Recht vor, die Umsetzung und Wirksamkeit dieser Maßnahmen zu prüfen. KACO erkennt die besonderen Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern sowie die Frauenrechte an.

Die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung ist eine Aufgabe der staatlichen Sicherheitsbehörden. Soweit der Einsatz privater Sicherheitskräfte zu Menschenrechtsverletzungen führen kann, sind private Sicherheitskräfte zu diesem Zweck nicht einzusetzen.

## **2. Einhaltung von Gesetzen**

Die Einhaltung geltender Gesetze, Verordnungen, gleichwertiger Regelungen und vertraglicher Vereinbarungen, sowie der hier zusätzlich definierten Werte und Verhaltensgrundsätze sind zwingende Vorgabe sowohl für KACO und alle KACO Mitarbeiter (w/m/d), als auch für alle Lieferanten. Dies beinhaltet auch die Achtung von Eigentum, Land-, Wald-, und Wasserrechten sowie die Ablehnung von Zwangsräumungen. Verstöße können zu erheblichen Schäden führen und schwerwiegende Konsequenzen für alle Stakeholder nach sich ziehen. Daher werden diese von KACO nicht toleriert.

## **3. Daten- und Informationsschutz, geistiges Eigentum**

Wir schützen und respektieren die personenbezogenen Daten und die Privatsphäre unserer Mitarbeiter (w/m/d) ebenso gewissenhaft wie die personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner. Ebenso gewissenhaft schützen wir vertrauliche Informationen unserer Kunden, Lieferanten und unseres Unternehmens. KACO hält alle anwendbaren Gesetze zum Schutz von personenbezogenen Daten und Geschäftsgeheimnissen in allen Ländern, in denen geschäftliche Tätigkeiten ausgeführt werden, ein. Alle KACO Mitarbeiter (w/m/d) sind verpflichtet Geschäftsgeheimnisse zu beachten, geistiges Eigentum zu respektieren und personenbezogene Daten zu schützen. Dies verlangen wir auch von allen Lieferanten in der Lieferkette.

#### **4. Gefälschte Teile**

KACO verpflichtet seine Lieferanten, effektive Methoden und Prozesse zu etablieren und aufrechtzuerhalten, um das Risiko der Einführung gefälschter Teile und Materialien in der Lieferkette zu erkennen und zu minimieren. Werden gefälschte Teile oder Materialien erkannt, müssen diese zuverlässig gesichert und der Lieferkette entzogen werden. Die Empfänger von gefälschten Teilen oder Materialien müssen umgehend informiert werden.

#### **5. Arbeitsbedingungen, Chancengleichheit, und Diversität**

Die Rekrutierung vom Arbeitnehmern (w/m/d) erfolgt nach ethischen Prinzipien, d.h. rechtmäßig im Einklang mit den internationalen Arbeitsnormen und in fairer und transparenter Weise unter Achtung der Menschenrechte.

Jede Form der Kinderarbeit wird abgelehnt. Es müssen die lokalen gesetzlichen Regelungen, jedoch mindestens die Regelungen der ILO Konvention 138 zum Mindestalter für die Beschäftigung sowie zum Verbot von Kinderarbeit eingehalten werden. Die strengeren Regelungen sind anzuwenden. Es ist von höchster Priorität Kinder davor zu schützen, dass sie zu schädlichen Arbeiten gezwungen werden. Von jugendlichen Arbeitern (w/m/d) dürfen keine Überstunden oder Nachtarbeit verlangt werden.

Zwangs- und Pflichtarbeit, Schuldknechtschaft, Menschenhandel sowie moderne Sklaverei werden abgelehnt. Niemand wird gegen seinen Willen beschäftigt oder zur Arbeit gezwungen. Das Zurückhalten von Identitätsnachweisen oder Einreisepapieren von Arbeitern (w/m/d) oder die Beteiligung hierbei ist untersagt.

Es dürfen nur Arbeitnehmer (w/m/d) beschäftigt werden, die rechtmäßig im Land arbeiten dürfen. Die Bewegungsfreiheit am Arbeitsplatz beim Betreten oder Verlassen der vom Unternehmen zur Verfügung gestellten Einrichtungen darf nicht in unangemessener Weise eingeschränkt werden.

Alle Arbeitnehmer (w/m/d) können ihre Arbeitsverträge jederzeit unter Einhaltung der vertraglichen, tariflichen oder gesetzlichen Kündigungsfristen kündigen.

Anwerbegebühren dürfen den Arbeitnehmern (w/m/d) in keiner Weise belastet werden.

Bei der Beschäftigung ist der Grundsatz der Chancengleichheit zu wahren und jegliche Diskriminierung zu unterlassen.

Mitarbeiter (w/m/d) dürfen nicht aufgrund ihres Geschlechts, des Familienstandes, der Rasse, der Hautfarbe, nationaler Herkunft, der Nationalität, einer Behinderung, der ethnischen oder kulturellen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Gewerkschaftsmitgliedschaft, des Alters oder der sexuellen Neigung benachteiligt werden. Eine inakzeptable Behandlung von Mitarbeitern (w/m/d), wie etwa psychische Härte oder sexuelle und persönliche Belästigung, wird abgelehnt.

Wir setzen uns für Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion ein und fördern die Einbindung von Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt.

Mitarbeiter (w/m/d) haben das Recht auf eine faire Entlohnung. Die geltenden Regelungen zu Mindestlöhnen müssen eingehalten und die Löhne pünktlich bezahlt werden. Lohnabzüge dürfen nicht als Disziplinarmaßnahme eingesetzt werden. Die Arbeitszeit und arbeitsfreien Zeiten müssen mindestens den im jeweiligen Land geltenden Gesetzen entsprechen.

Arbeitsvertragliche Regelungen bedürfen der Schriftform und müssen in verständlicher Form bzw. Sprache den Mitarbeitern (w/m/d) sowie den zukünftigen Mitarbeitern (w/m/d) vorliegen.

KACO verlangt von seinen Lieferanten diese Anforderungen einzuhalten, in der Lieferkette weiterzureichen und die Umsetzung zu prüfen.

#### **6. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz**

Die Sicherheit und der Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz werden mindestens im Rahmen der jeweils geltenden nationalen Bestimmungen gewährleistet. Ziel ist es, ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen und ständig zu verbessern, um Unfälle und Beeinträchtigungen der Gesundheit, die sich aus der Arbeit ergeben, mit der Arbeit verbunden sind oder im Verlauf der Arbeit auftreten, zu verhüten. Die Mitarbeiter (w/m/d) haben das Recht unsichere Arbeit abzulehnen und gesundheitsgefährdende Arbeitsbedingungen zu melden. Gefährdungen am Arbeitsplatz müssen analysiert und durch einen nach Prioritäten geordneten Prozess der Substitution von technischen Schutzmaßnahmen, von

organisatorischen Schutzmaßnahmen und von persönlichen Schutzmaßnahmen (STOP) soweit wie möglich minimiert werden.

Beim Arbeits- und Gesundheitsschutz hat die Prävention Vorrang vor der Schadensbegrenzung. Im Falle einer schwerwiegenden Gesundheitsgefährdung, wie z.B. einer Pandemie, werden alle Maßnahmen zum Schutz der Arbeitnehmer ergriffen. Die Einrichtungen und Unterkünfte für die Mitarbeiter vor Ort müssen die Würde, Hygiene und Sicherheit des Einzelnen gewährleisten. Ihre Bedingungen müssen den nationalen Gesetzen entsprechen.

KACO hält alle gesetzlichen und behördlichen Regelungen zur Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ein und verlangt dies auch von seinen Lieferanten.

## **7. Nachhaltiges Ressourcenmanagement**

Eine nachhaltige Wertschöpfung basiert auf den drei Säulen der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung in allen KACO Geschäftsaktivitäten.

Es ist unsere Aufgabe die natürlichen Ressourcen für unsere Produktionsprozesse, Produkte und Dienstleistungen so schonend und umsichtig wie möglich einzusetzen. Ein Fokus liegt hier auf der Energieeinsparung, dem Einsatz erneuerbarer Energien, dem verantwortungsvollen Umgang mit sogenannten Konfliktmineralien und generell kritischen Materialien wie bspw. Mica-Mineralen. Der Einsatz von Rohstoffen aus Tiefseebergbau ist verboten. Des Weiteren liegt das Augenmerk auf dem sparsamen Einsatz von Frischwasser, sowie der Minimierung von Belastungen und Verschwendung. Hierfür werden stetig alle Prozesse optimiert.

Wir entsorgen Reststoffe, die wir nicht vermeiden oder verwerten können, auf verantwortliche Weise und unter Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen.

Wir schützen die Bodenqualität, verzichten auf Raubbau und auf die Abholzung von Wäldern und tragen hiermit zur Erhaltung der Biodiversität, der Artenvielfalt, und der Lebensräume wilder Tiere bei.

## **8. Umwelt- und Klimaschutz**

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, die Umwelt und das Klima, Menschen, Tiere und Pflanzen zu schützen. Hierzu gestalten wir alle Prozesse des Produktlebenszykluses unserer Produkte, vom Design der Produkte, der Produktion und Nutzung bis zur Entsorgung am Zyklusende, möglichst umwelt- und gesundheitsverträglich und entwickeln diese stetig weiter. Wir reduzieren den Energieverbrauch, steigern die Energieeffizienz und erhöhen stetig den Einsatz erneuerbarer Energie um die Luftbelastung und den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern. Wir stellen sicher, dass von uns keine schädlichen Lärmemissionen verursacht werden. Wir reduzieren den Frischwasserverbrauch und bereiten das Abwasser entsprechend auf um die Wasserqualität in den Gewässern und im Grundwasser zu erhalten. Wir reduzieren den Materialeinsatz um das Abfallaufkommen zu verringern und streben weiter eine Schließung der wertschöpferischen Kreislaufwirtschaft an.

Wir halten alle gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zum Umwelt- und Klimaschutz ein.

Von unseren Lieferanten verlangen wir aktiv den Klima- und Umweltschutz voranzutreiben. Zum Nachweis und zur Weiterentwicklung der Aktivitäten empfehlen wir den Lieferanten sich entsprechenden Initiativen anzuschließen.

KACO verpflichtet seine Lieferanten auf Anfrage, Umwelt- und Klimadaten wie den CO<sub>2</sub>-Footprint (Scope 1-3), das Abfallaufkommen, den Wasserverbrauch, etc. inklusive der Berechnungsgrundlagen für die an KACO gelieferten Produkte und Dienstleistungen zu übermitteln. Ferner kann KACO von Lieferanten fordern die Daten auf von KACO vorgegebenen Plattformen bereit zu stellen.

Die Erhebung, Berechnung, Auswertung und Kommunikation der Daten hat in Einklang mit den geltenden Normen und Standards des Greenhouse Gas Protocol (GHS Protocol) zu erfolgen, sofern nicht in Einzelfällen andere Methoden von KACO genannt werden.

## **9. Verantwortungsvoller Umgang mit Chemikalien**

Wir setzen Chemikalien verantwortungsbewusst ein um besonders die Umwelt und Arbeitnehmer (w/m/d) zu schützen und entsorgen chemische Reststoffe, die wir nicht

vermeiden oder verwerten können, auf verantwortliche Weise. Wir halten die Regelungen zu verbotenen und deklarationspflichtigen Substanzen wie beispielsweise ELV, REACH und RoHS ein. Unsere Lieferanten sind ebenfalls verpflichtet diese Regelungen einzuhalten sowie dies durch qualifizierte Nachweise KACO darzulegen.

## **10. Soziale Verantwortung**

Wir leisten einen angemessenen Beitrag zur Ausbildung und Beschäftigung. Die Mitwirkung unserer Mitarbeiter (w/m/d) in Institutionen und Vereinen, die dem Wohle des Gemeinwesens dienen, wird von uns befürwortet.

## **11. Vereinigungsfreiheit**

Das Recht von Arbeitnehmern (w/m/d), sich zusammenzuschließen, einer Gewerkschaft beizutreten, eine Vertretung zu ernennen und sich in eine solche wählen zu lassen, wird geachtet. KACO räumt den Mitarbeitern (w/m/d) das Recht ein, Kollektivverhandlungen zur Regelung von Arbeitsbedingungen zu führen und ihre Belange vorzutragen.

## **12. Verbot von Korruption und Bestechung**

Die geltenden Antikorruptionsgesetze müssen strikt eingehalten werden. Es dürfen keine Bestechungsgelder und andere gesetzeswidrige Zahlungen oder geldwerte Vorteile angeboten, geleistet oder angenommen werden. Im Umgang mit Geschäftspartnern und staatlichen Institutionen werden die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeitern (w/m/d) auf beiden Seiten strikt voneinander getrennt. Handlungen und Entscheidungen erfolgen frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen.

## **13. Prävention gegen Geldwäsche**

KACO kommt den gesetzlichen Verpflichtungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorfinanzierung nach und verlangt dies auch von seinen Lieferanten.

## **14. Exportkontrolle**

Nationale und internationale Gesetze und Verordnungen regeln den Import und Export von Gütern und das Erbringen von Dienstleistungen. KACO stellt mit seinen Prozessen sicher, dass nicht gegen Exportkontroll- und Sanktionsrecht verstoßen wird und verlangt dies auch von seinen Lieferanten.

## **15. Wettbewerbs- und Kartellrecht**

Wir verlangen von allen Führungskräften (w/m/d), Mitarbeitern (w/m/d) und Lieferanten, dass sie in jeder Hinsicht alle wettbewerbs- und kartellrechtlichen Gesetze befolgen, die für das Funktionieren eines Marktes sorgen und damit unangemessene Wettbewerbseinschränkungen verhindern. Wir fordern von unseren Lieferanten diese Erwartungen auch in der Lieferkette weiterzutragen und sicherzustellen.

## **16. Finanzielle Verantwortung und Transparenz**

Bei KACO werden die wesentlichen Geschäftsprozesse ordnungsgemäß dokumentiert und relevante Finanzinformationen erfasst, um den Geschäftsbetrieb mit vollständigen Berichten originalgetreu wiederzugeben.

Mitarbeiter (w/m/d), die im Rahmen ihrer Tätigkeit Buchhaltungs- oder Finanzdaten erfassen oder übermitteln, Indikatoren berechnen und übermitteln oder andere Arten von Informationen verwalten und verbreiten, müssen sicherstellen, dass diese Daten, Indikatoren und Informationen korrekt, zuverlässig und ehrlich sind.

Den gesetzlich vorgegebenen Offenlegungs- und Berichtspflichten kommt KACO vollständig und fristgerecht nach.

## **17. Audits bei Lieferanten**

KACO und Kunden von KACO sind generell berechtigt Audits bei Lieferanten und Unterlieferanten nach vorheriger Ankündigung und innerhalb der regulären Arbeitszeiten durchzuführen.

Ferner sind Lieferanten verpflichtet auf Aufforderung an Self Assessments zu den im Code auf Conduct aufgeführten Themen auf von KACO vorgegebenen Plattformen teilzunehmen.

Die Lieferanten sind verpflichtet bei Nichterreichung der Ziele Verbesserungsmaßnahmen zu definieren, umzusetzen und die Wirksamkeit zu prüfen. KACO kann dies ggf. vor Ort überprüfen.

## **18. Umgang mit Verstößen / Beschwerden**

Verstöße gegen diese Standards werden nicht toleriert. Alle KACO-Mitarbeiter (w/m/d) und externen Akteure sind aufgefordert, Hinweise auf etwaige Verstöße in den KACO Geschäftsbereichen sowie in der Lieferkette zu melden. Meldungen können über diverse Kanäle, wie das Hinweisgebersystem auf der KACO Website, vertraulich beim Betriebsrat, oder beim General Manager erfolgen. KACO duldet keine Form von Benachteiligung von Personen, die eine derartige Meldung erstatten. Von unseren Lieferanten erwarten wir ebenfalls die Einrichtung eines angemessenen Beschwerdemanagementsystems.

Die KACO Geschäftsleitung bestätigt durch die Inkraftsetzung des Code of Conduct die Einhaltung der hier beschriebenen Anforderungen.

Im Falle der Nichteinhaltung einer Verpflichtung aus diesem Code of Conduct, einschließlich der Vorenthaltung von Prüfungsrechten, behält sich KACO das Recht vor, die Geschäftsbeziehung ganz oder teilweise mit sofortiger Wirkung zu beenden.

## **Zustimmung des Lieferanten**

Als Lieferant der KACO erkennen wir diesen Code of Conduct an und handeln nach den hier dargelegten Anforderungen. Wir geben diese Anforderungen in Gestalt dieses Code of Conduct oder durch einen eigenen, gleichwertigen Kodex an unsere Lieferanten weiter und stellen die Einhaltung durch geeignete Maßnahmen sicher.

.....  
Datum / Unterschrift / Firmenstempel

## Introduction

KACO sees itself as a company with a culture shaped by medium-sized businesses. Our goal is to be a global leader with a strong presence in all relevant markets. Our basic understanding includes sustainable management. By this we mean the harmony between economic, ecological and social responsibility in all our activities as well as in the entire supply chain.

Our values are based on national and international laws, conventions and guidelines, such as the principles of the UN Global Compact, the UN Guiding Principles on Business and Human Rights, the relevant conventions of the International Labor Organization (ILO), and the OECD Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas.

This Code of Conduct defines our minimum requirements with regard to human rights, labor standards, occupational safety, health protection, sustainability, climate and environmental protection and business ethics. KACO and every employee (f/m/d) of KACO are obligated to comply with all legal and official regulations as well as the requirements stated herein.

KACO suppliers and contractors (hereinafter referred to as "Suppliers") are obliged to recognize this Code of Conduct and to define corresponding principles within their company and towards their suppliers and to pass them on in the supply chain.

### 1. human rights

Internationally recognized human rights, such as the "UN Guiding Principles on Business and Human Rights", the principles of the "UN Global Compact" and the internationally recognized standards of the ILO, are respected and compliance with them is required at KACO and throughout the entire supply chain. Furthermore, we require our suppliers to actively cooperate and support us in identifying and classifying potential risks, for example through self-disclosure, on-site assessments or, if necessary, through commissioned third parties, in order to actively prevent the impairment of human rights and to eliminate known impairments within the scope of due diligence. KACO reserves the right to review the implementation and effectiveness of these measures.

KACO recognizes the special rights of minorities and indigenous peoples as well as women's rights.

Ensuring public safety and order is a task of the state security authorities. Insofar as the use of private security forces can lead to human rights violations, private security forces are not to be used for this purpose.

### 2. compliance with laws

Compliance with applicable laws, regulations, equivalent rules and contractual agreements as well as with the values and principles of conduct additionally defined herein are mandatory requirements for KACO and all KACO employees (f/m/d) as well as for all suppliers. This also includes the respect of property, land, forest and water rights as well as the refusal of forced evictions. Violations can lead to considerable damage and result in serious consequences for all stakeholders. Therefore, they will not be tolerated by KACO.

### 3. data and information protection, intellectual property

We protect and respect the personal data and privacy of our employees (f/m/d) just as conscientiously as the personal data of our business partners. We are equally conscientious in protecting confidential information of our customers, suppliers and our company. KACO complies with all applicable laws regarding the protection of personal data and trade secrets in all countries where business activities are conducted. All KACO employees (f/m/d) are required to observe trade secrets, respect intellectual property and protect personal data. We also require this from all suppliers in the supply chain.

#### **4. counterfeit parts**

KACO requires its suppliers to establish and maintain effective methods and processes to identify and minimize the risk of introducing counterfeit parts and materials into the supply chain. When counterfeit parts or materials are identified, they must be reliably secured and removed from the supply chain. The recipients of counterfeit parts or materials must be informed immediately.

#### **5. working conditions, equal opportunities, and diversity**

Recruitment of employees (f/m/d) is carried out according to ethical principles, i.e. lawfully in compliance with international labor standards and in a fair and transparent manner, respecting human rights.

Any form of child labor is rejected. The local legal regulations, but at least the regulations of ILO Convention 138 on the minimum age for employment and on the prohibition of child labor, must be observed. The stricter regulations are to be applied. It is of highest priority to protect children from being forced to do harmful work. No overtime or night work may be required of juvenile workers (f/m/d).

Forced and compulsory labor, debt bondage, human trafficking and modern slavery are rejected. No one is employed or forced to work against their will. The withholding of identity documents or entry papers from workers (w/m/d) or involvement in this is prohibited.

Only workers (f/m/d) who are legally allowed to work in the country may be employed. Freedom of movement in the workplace when entering or leaving the facilities provided by the company must not be unreasonably restricted.

All employees (f/m/d) may terminate their employment contracts at any time in compliance with the contractual, collectively agreed or statutory notice periods.

Recruitment fees shall not be charged to employees (f/m/d) in any manner.

In employment, the principle of equal opportunity must be upheld and any discrimination must be refrained from.

Employees (f/m/d) shall not be discriminated against on the basis of gender, race, marital status, color, national origin, nationality, disability, ethnic or cultural origin, religion or belief, union membership, age or sexual orientation. Unacceptable treatment of employees (f/m/d), such as psychological hardship or sexual and personal harassment, is rejected.

We are committed to diversity, equality and inclusion and promote the inclusion of people with disabilities in the workforce. Employees (f/m/d) have the right to fair remuneration. The applicable regulations on minimum wages must be observed and wages must be paid on time. Wage deductions may not be used as a disciplinary measure. Working hours and non-working hours must at least comply with the laws applicable in the respective country. Employment contract regulations must be in writing and must be available in an understandable form or language to the employees (f/m/d) as well as the future employees (f/m/d).

KACO requires its suppliers to comply with these requirements, to pass them on in the supply chain and to verify their implementation.

#### **6. occupational safety and health protection**

Safety and health protection in the workplace are ensured at least within the framework of the applicable national regulations. The aim is to create and continuously improve a safe working environment in order to prevent accidents and health impairments arising from, connected with or occurring in the course of work. Employees (f/m/d) have the right to refuse unsafe work and to report working conditions that are hazardous to health. Hazards in the workplace must be analyzed and minimized as far as possible through a prioritized process of substituting technical protective measures, organizational protective measures and personal protective measures (STOP).

In occupational health and safety, prevention takes precedence over damage limitation.

In case of a serious health hazard, such as a pandemic, all measures are taken to protect employees.

The facilities and accommodations for on-site employees must ensure the dignity, hygiene and safety of the individual. Their conditions must comply with national laws.

KACO complies with all legal and official regulations on occupational health and safety and also requires its suppliers to do the same.

## **7. sustainable resource management**

Sustainable value creation is based on the three pillars of economic, ecological and social responsibility in all KACO business activities.

It is our task to use natural resources for our production processes, products and services as carefully and prudently as possible. One focus here is on energy conservation and the use of renewable energies, the responsible handling of so-called conflict minerals and generally critical materials such as Mica-Minerals. The use of raw materials from deep-sea mining is prohibited. Furthermore, the focus is on the economical use of fresh water and the minimization of pollution and waste. To this end, all processes are constantly optimized. We dispose of residual materials that we cannot avoid or recycle in a responsible manner and in compliance with all legal regulations. We protect soil quality, refrain from overexploitation and deforestation, and thereby contribute to the preservation of biodiversity, species diversity, and wildlife habitats.

## **8. environmental and climate protection**

We are aware of our responsibility to protect the environment and climate, people, animals and plants. To this end, we design all processes of the product life cycle of our products, from the design of the products, production and use to disposal at the end of the cycle, to be as environmentally and health compatible as possible and continuously develop them further. We reduce energy consumption, increase energy efficiency and steadily increase the use of renewable energy to reduce air pollution and greenhouse gas emissions. We ensure that no harmful noise emissions are caused by us. We reduce material use to reduce waste generation and continue to strive to close the value-added circular economy.

We comply with all legal and regulatory requirements for environmental and climate protection.

We require our suppliers to actively promote climate and environmental protection. To demonstrate and further develop the activities, we recommend the suppliers to join corresponding initiatives.

Upon request, KACO shall require its Suppliers to provide environmental and climate data such as the CO<sub>2</sub> footprint (Scope 1-3), waste generation, water consumption, etc., including the basis of calculation for the products and services delivered to KACO. Furthermore, KACO may require Suppliers to provide the data on platforms specified by KACO.

The collection, calculation, evaluation and communication of data shall be in accordance with the applicable Greenhouse Gas Protocol (GHS Protocol) norms and standards, unless other methods are specified by KACO in individual cases.

## **9. responsible handling of chemicals**

We use chemicals responsibly to protect the environment and employees (f/m/d) in particular and dispose of chemical residues that we cannot avoid or recycle in a responsible manner. We comply with regulations on banned and declarable substances such as ELV, REACH and RoHS. Our suppliers are also obliged to comply with these regulations and to provide KACO with qualified proof of this.

## **10. social responsibility**

We make an appropriate contribution to training and employment.

We encourage our employees (f/m/d) to participate in institutions and associations that serve the good of the community.

## **11. freedom of association**

The right of employees (f/m/d) to associate, join a trade union, appoint representation and be elected to such representation shall be respected. KACO grants employees (f/m/d) the



right to engage in collective bargaining to regulate working conditions and to voice their concerns.

## **12. prohibition of corruption and bribery**

The applicable anti-corruption laws must be strictly observed. No bribes or other illegal payments or monetary benefits may be offered, made or accepted. In dealings with business partners and government institutions, the interests of the company and the private interests of employees (f/m/d) on both sides are strictly separated. Actions and decisions are made free of extraneous considerations and personal interests.

## **13. prevention against money laundering**

KACO complies with legal obligations to combat money laundering and terrorist financing and also requires its suppliers to do the same.

## **14. export control**

National and international laws and regulations govern the import and export of goods and the provision of services. KACO's processes ensure that export control and sanctions laws are not violated and KACO requires the same from its suppliers.

## **15. competition and antitrust law**

We require all managers (f/m/d), employees (f/m/d) and suppliers to comply in all respects with all competition and antitrust laws that ensure the functioning of a market and thus prevent undue restrictions of competition. We require our suppliers to carry forward and ensure these expectations in the supply chain as well.

## **16. financial responsibility and transparency**

At KACO, key business processes are properly documented and relevant financial information is recorded to faithfully reflect business operations with complete reports. Employees (f/m/d) who, in the course of their work, collect or transmit accounting or financial data, calculate and transmit indicators, or manage and disseminate other types of information must ensure that such data, indicators and information are accurate, reliable and honest. KACO complies with its statutory disclosure and reporting obligations in full and on time.

## **17. audits at suppliers**

KACO and KACO's customers are generally entitled to conduct audits of suppliers and subcontractors upon prior notice and within regular working hours.

Furthermore, Suppliers are obliged to participate in self-assessments on the topics listed in the Code of Conduct on platforms specified by KACO upon request.

Suppliers are obliged to define and implement improvement measures in case of non-achievement of the targets and to check the effectiveness. KACO may verify this on site if necessary.

## **18. handling of violations / complaints**

Violations of these standards will not be tolerated. All KACO employees (f/m/d) and external stakeholders are encouraged to report any violations in KACO's business units as well as in the supply chain. Reports can be made through various channels, such as the whistleblowing system on the KACO website, confidentially to the Works Council, or to the General Manager. KACO will not tolerate any form of discrimination against anyone who makes such a report.

We also expect our suppliers to establish an appropriate complaints management system. By putting the Code of Conduct into effect, KACO's management confirms compliance with the requirements described herein.

In the event of non-compliance with any obligation under this Code of Conduct, including the withholding of audit rights, KACO reserves the right to terminate the business relationship in whole or in part with immediate effect.

### **Consent of the supplier**

As a supplier to KACO, we recognize this Code of Conduct and act in accordance with the requirements set forth herein. We pass on these requirements to our suppliers in the form of this Code of Conduct or through our own equivalent code and ensure compliance through appropriate measures.

.....  
Date / Signature / Company stamp

## 前言

KACO 将自己定义为是一家具有中等企业文化的公司。我们的目标是成为在所有相关市场拥有强大影响力的全球领导者。可持续管理是我们基本理念的一部分。我们将其理解为，在我们的所有活动和整个供应链中实现经济、生态和社会责任之间的和谐。

我们的价值观基于国家和国际法律、公约和准则，例如《联合国全球契约》、《联合国商业与人权指导原则》、国际劳工组织（ILO）的相关公约和“经济合作与发展组织关于来自受冲突影响和高风险区域的矿石的负责任供应链尽职调查指南”。

本行为准则定义了我们在人权、劳工标准、职业安全、健康保护、可持续性、气候和环境保护以及商业道德方面的最低要求。KACO 和 KACO 的每位员工都有义务遵守所有法律和官方规定以及此处提到的要求。KACO 供应商和承包商（以下简称“供应商”）有义务承认本行为准则，并在其公司内和对其供应商制定相应的原则，并将其传递到供应链中。

## 1. 人权

国际公认的人权，如“联合国商业和人权指导原则”、“联合国全球契约”的原则和国际劳工组织的国际公认标准，在 KACO 和整个供应链都必须遵守。此外，我们责成我们的供应商积极配合并支持我们对可能的风险进行识别和分类，例如通过自我披露、现场评估或必要时通过委托的第三方，以积极防止对人权的损害并在尽职调查的范围内消除已知的损害。KACO 保留审查这些措施的实施和有效性的权利。

KACO 承认少数民族和原住民的特殊权利，以及妇女的权利。

确保公共安全和秩序是国家安全当局的任务。只要使用私人保安部队可能会导致侵犯人权，私人保安部队就不应该被用于此目的。

## 2. 遵守法律

遵守适用的法律、法令、同等法规和合同协议，以及这里额外定义的价值观和行为原则，是对 KACO 和所有 KACO 员工（f/m/d）以及所有供应商的强制性要求。这也包括对财产、土地、森林和水权的尊重，以及拒绝强行驱逐。违规行为会导致相当大的损失，并对所有利益相关者产生严重后果。因此，KACO 不会容忍这些行为。

## 3. 数据和信息保护，知识产权

我们像保护和尊重我们的业务合作伙伴的个人数据一样认真地保护和尊重我们员工的个人数据和隐私。我们同样认真地保护我们的客户、供应商和我们公司的机密信息。KACO 遵守开展业务活动的国家/地区的所有适用法律，来保护个人数据和商业秘密。所有 KACO 员工都有义务遵守商业秘密、尊重知识产权并保护个人数据。我们还要求供应链中的所有供应商这样做。

## 4. 假冒零件

KACO 要求其供应商建立并维护有效的方法和流程，以识别并最大限度地减少将假冒零件和材料引入供应链的风险。如果检测到假冒零件或材料，则必须将其可靠地保护并从供应链中撤出。必须立即通知假冒零件或材料的接收者。

## 5. 工作条件、机会平等和多样性

工人(f/m/d)的招聘是根据道德原则进行的，即根据国际劳工标准，以公平和透明的方式尊重人权，合法地进行招聘。

任何形式的童工都被拒绝。必须遵守当地的法律规定，但至少要遵守国际劳工组织第 138 号公约中关于最低就业年龄和禁止童工的规定。更为严格的规定将被应用。保护儿童不被强迫从事有害工作是重中之重。不得要求年轻工人（w/m/d）加班或在夜间工作。

反对强迫和强制劳动、抵押劳动、人口贩运和现代奴隶制。任何人都不得违背自己的意愿被雇用或强迫工作。禁止扣留工人（f/m/d）的身份文件或入境文件或参与其中。

只有在法律上允许在该国工作的工人（f/m/d）可以被雇用。进入或离开公司提供的设施时，在工作场所的行动自由不应受到不合理的限制。

所有工人（f/m/d）可以在任何时候终止他们的雇佣合同，但要遵守合同、集体谈判或法定的通知期限。

不得以任何方式向工人（f/m/d）收取招聘费用。在就业方面，应坚持机会平等的原则，避免任何歧视。

雇员（f/m/d）不得因性别、婚姻状况、种族、肤色、民族血统、国籍、残疾、民族或文化血统、宗教或信仰、工会会员资格、年龄或性取向而受到歧视。拒绝对员工（f/m/d）的不可接受的待遇，如心理上的困难或性骚扰和个人骚扰。我们致力于多样性、平等和包容，并促进残疾人在工作场所的融入。

雇员（f/m/d）有权利获得公平的报酬。必须遵守有关最低工资的适用法规，并按时支付工资。不得将扣减工资作为一种纪律措施。工作时间和非工作时间必须至少符合各自国家的现行法律。

雇佣合同条款必须是书面的，并且必须以可理解的形式或语言提供给雇员（f/m/d）以及未来的雇员（f/m/d）。KACO 要求其供应商遵守这些要求，在供应链中传递这些要求并检查其执行情况。

## 6. 职业安全与健康保护

至少在适用的国家法规框架内保证工作中的安全与健康保护。其目的是创造并不断改善安全的工作环境，以防止因工作导致的、与工作相关的或在工作过程中发生的事故和健康问题。员工有权拒绝不安全的工作并报告不健康的工作条件。必须通过替代技术保护措施、组织保护措施和个人保护措施的优先流程，对工作场所的危害进行分析并尽可能减少。

在职业健康和安全方面，预防优先于损害限制。

在发生严重健康危害的情况下，如流行病，公司采取一切措施保护员工。

现场工作人员的设施和住宿必须确保个人的尊严、卫生和安全。其条件必须符合国家法律。

KACO 遵守有关职业安全与健康保护的所有法律和官方规定，并要求其供应商也这样做。

## 7. 可持续资源管理

可持续的价值创造是建立在所有凯科商业活动中的经济、生态和社会责任三大支柱之上的。我们的任务是尽可能小心谨慎地将自然资源用于我们的生产过程、产品和服务。这里的一个重点是节约能源和使用可再生能源，负责任地处理所谓的冲突矿物和一般关键材料，如云母粘土。诸如云母矿物等。禁止使用深海采矿原料。淡水的经济使用，以及尽量减少污染和浪费。为此，我们不断优化所有流程。我们以负责任的方式，在遵守所有法律规定的情况下，处理我们无法避免或回收的剩余材料。我们保护土壤质量，避免过度开发和砍伐森林，从而有助于保护生物多样性、物种多样性和野生动物栖息地。

## 8. 环境和气候保护

我们意识到我们有责任保护环境和气候、人类、动物和植物。为此，我们设计了产品生命周期的所有过程，从产品的设计、生产和使用到周期结束时的处置，尽可能地与环境健康兼容，并不断进一步开发它们。为此，我们减少能源消耗，提高能源效率，并不断增加可再生能源的使用，以减少空气污染和温室气体排放。我们确保没有有害噪音排放是由我们造成的。我们减少材料使用以减少废物产生，并继续努力实现增值循环经济。我们遵守有关环境和气候保护的所有法律和官方要求。

我们要求我们的供应商积极推动气候和环境保护。我们建议供应商加入适当的倡议活动，以验证和进一步发展这项活动。

根据要求，KACO 要求其供应商提供环境和气候数据，例如 CO2 足迹（范围 1-3）、废物量、用水量等，包括提供给 KACO 的产品和服务的计算基础。此外，KACO 可以要求供应商在 KACO 指定的平台上提供数据。数据必须按照温室气体协议（GHS 协议）的适用规范和标准进行收集、计算、评估和交流，除非 KACO 在个别情况下规定了其他方法。

## 9. 负责任地使用化学品

我们负责任地使用化学品以保护环境，尤其是员工，并以负责任的方式处理我们无法避免或回收的化学残留物。我们遵守 ELV、REACH 和 RoHS 等禁用和应申报物质的规定。我们的供应商也有义务遵守这些规定，并向 KACO 提供合格的证据。

## 10. 社会责任

我们为培训和就业做出了适当的贡献。我们支持我们的员工参与为社区福祉服务的机构和协会。

## 11. 结社自由

雇员组织、加入工会、任命代表和被选举的权利受到尊重。KACO 授予其员工进行集体谈判以规范工作条件和表达他们的担忧的权利。

## 12. 禁止贪污贿赂

必须严格遵守适用的反腐败法律。不得提供、给予或接受贿赂或其他非法付款或金钱利益。在与商业伙伴和国家机构打交道时，公司的利益和员工的私人利益是严格分开的。行动和决定不受无关的考虑和个人利益的影响。

## 13. 防止洗钱

KACO 遵守打击洗钱和资助恐怖主义的法律义务，并要求其供应商也这样做。

## 14. 出口管制

国家和国际法律法规规范货物的进出口和服务的提供。通过其流程，KACO 确保不违反出口管制和制裁法律，并要求其供应商也这样做。

## 15. 竞争与反垄断法

我们要求所有管理人员、员工和供应商在各个方面遵守所有竞争和反垄断法，以确保市场正常运转，从而防止对竞争的不合理限制。我们要求我们的供应商继续将此要求在供应链中执行。

## 16. 财务责任和透明度

在 KACO，基本的业务流程都被妥善记录，相关的财务信息也被记录下来，以便通过完整的报告忠实地反映业务运营。

员工在收集或传输会计或财务数据、计算和传输指标或管理和传播其他类型信息作的工作时必须确保这些数据、指标和信息是正确、可靠和诚实的。

KACO 全面及时地遵守法定披露和报告义务。

## 17. 供应商审核

KACO 和 KACO 客户通常有权在事先通知后并在正常工作时间内对供应商和分包商进行审核。

供应商还有义务根据要求在 KACO 指定的平台上参与行为准则中所列主题的自我评估。如果目标没有实现，供应商有义务制定和实施改进措施并检查其有效性。如有必要，KACO 可以在现场检查。

## 18. 处理违规/投诉

我们不会容忍违反这些标准的行为。我们要求所有 KACO 员工和外部参与者报告 KACO 业务领域和供应链中的任何违规行为。报告可以通过各种渠道（例如 KACO 网站上的举报人系统）以保密方式发送给劳资委员会或总经理。KACO 不容忍任何形式的对举报人的歧视。

我们也希望我们的供应商建立一个适当的投诉管理系统。

通过将该行为准则生效，KACO 管理层确认遵守以上描述的要求。

如果不遵守本行为准则规定的义务，包括扣留检查权，KACO 保留立即终止全部或部分业务关系的权利。

## 供应商同意

作为 KACO 的供应商，我们认可本行为准则并按照此处规定的要求行事。我们以本行为准则或我们自己的等效准则的形式将这些要求传递给我们的供应商，并通过适当的措施确保遵守。

.....  
日期/签字/公章

## Előszó

A KACO a középvállalatokra jellemző vállalati kultúrával rendelkezik. Célunk, hogy globálisan vezető szerepet töltsünk be, miközben erős jelenléttel bírunk az összes releváns piacon. Alapvetésünk a fenntartható gazdálkodás. Ezt úgy értelmezzük, mint a gazdasági, ökológiai és társadalmi felelősségvállalás összhangját minden tevékenységünkben és a teljes ellátási láncban.

Értékeink nemzeti és nemzetközi jogszabályokon, egyezményeken és iránymutatásokon alapulnak, mint például az ENSZ Globális Megállapodásának elvei, az ENSZ üzleti és emberi jogi irányelvei, a Nemzetközi Munkaügyi Szervezet (ILO) vonatkozó egyezményei és az OECD átvilágítási útmutatója a konfliktus sújtotta és magas kockázatú területekről származó ásványi anyagok felelős ellátási láncaira vonatkozóan.

Ez a magatartási kódex meghatározza az emberi jogok, a munkaügyi normák, a munkahelyi biztonság, az egészségvédelem, a fenntarthatóság, az éghajlat- és környezetvédelem, valamint az üzleti etika tekintetében támasztott minimum-követelményeinket. A KACO és minden alkalmazottja köteles betartani az összes törvényi és hatósági előírást, valamint az itt meghatározott követelményeket.

A KACO beszállítói és alvállalkozói (a továbbiakban: "beszállítók") kötelesek elismerni ezt a magatartási kódexet és meghatározni a megfelelő elveket saját vállalatukon belül és beszállítóikkal szemben, valamint továbbadni azokat az ellátási láncban.

## 1. Emberi jogok

Tiszteletben kell tartani a nemzetközileg elismert emberi jogokat, mint például az "ENSZ üzleti és emberi jogokra vonatkozó irányelvei", az "ENSZ Globális Megállapodás" elvei és az ILO nemzetközileg elismert normáit, és betartásuk a KACO-nál és a teljes ellátási láncban kötelező. Továbbá kötelezzük beszállítóinkat, hogy aktívan működjenek együtt és támogassanak minket a lehetséges kockázatok azonosításában és besorolásában, például önbevallás, helyszíni felmérések vagy szükség esetén megbízott harmadik felek segítségével, annak érdekében, hogy aktívan megelőzzük az emberi jogok megsértését, és az átvilágítás keretében kiküszöböljük az ismert sérelmeket. A KACO fenntartja a jogot, hogy felülvizsgálja ezen intézkedések végrehajtását és hatékonyságát.

KACO elismeri a kisebbségek, az őslakosok, és a nők különleges jogait. A közbiztonság, és a köztisztaság betartása az állami hatóságok felelőse.

Ha a magánbiztosítási erőforrások alkalmazása az emberi jogok megsértéséhez vezethet, ezeket nem használhatjuk erre a célra.

## 2. Törvények betartása

A vonatkozó törvények, rendeletek, egyenértékű előírások és szerződéses megállapodások, valamint az itt meghatározott értékek és magatartási elvek betartása a KACO és minden alkalmazottja, valamint minden beszállítója számára kötelező követelmény. Ide tartozik a magántulajdon, a föld-, víz-, erdő-, jogainak betartása, valamint a kilakoltatások elutasítása. A jogsértések jelentős károkat okozhatnak, és súlyos következményekkel járhatnak az összes érdekelt fél számára. Ezért ezeket a KACO nem tolerálja.

## 3. Adat- és információvédelem, szellemi tulajdon

Alkalmazottaink személyes adatait és magánéletét olyan lelkiismeretes módon védjük és tiszteletben tartjuk, mint üzleti partnereink személyes adatait. Ugyanilyen lelkiismeretes módon védjük ügyfeleink, beszállítóink és vállalatunk bizalmas információit. A KACO minden olyan országban, ahol üzleti tevékenységet folytat, betartja a személyes adatok és üzleti titkok védelmére vonatkozó valamennyi alkalmazandó törvényt. A KACO minden alkalmazottja köteles tiszteletben tartani az üzleti titkokat, a szellemi tulajdont és a személyes adatokat. Ezt az ellátási lánc minden beszállítójától is megköveteljük.

#### **4. Hamisított alkatrészek**

A KACO megköveteli beszállítóitól, hogy hatékony módszereket és folyamatokat hozzanak létre, és tartsanak fenn a hamisított alkatrészek és anyagok ellátási láncba való bekerülése kockázatának azonosítására és minimalizálására. Ha hamisított alkatrészeket vagy anyagokat azonosítanak, azokat megbízhatóan zárolni kell, és el kell távolítani az ellátási láncból. A hamisított alkatrészek vagy anyagok címzettjeit haladéktalanul értesíteni kell.

#### **5. Munkafeltételek, esélyegyenlőség és különbözőség**

A munkavállalók toborzása az etikai alapelvek szerint történik, jogilag a nemzetközileg elfogadott irányelvekkel összhangban, az emberjogi törvényeket szem előtt tartva, tisztességes és fedhetetlen eljárásban.

A gyermekmunka minden formáját elutasítjuk. A helyi jogszabályokat, de legalább a 138. ILO-egyezménynek a foglalkoztatás alsó korhatárára és a gyermekmunka tilalmára vonatkozó rendelkezéseit be kell tartani. A szigorúbb előírásokat kell alkalmazni. A gyermekek védelme a káros munkára való kényszerítéstől a legfontosabb feladat. A fiatal munkavállalók nem kötelezhetők túlórára vagy éjszakai munkavégzésre.

Elutasítjuk a kényszermunkát, a rabszolgamunkát, az adósrabszolgaságot, az emberkereskedelmet és a modern rabszolgaságot. Senkit sem alkalmazunk vagy kényszerítünk munkára akarata ellenére. Tilos a személyazonossági okmányok vagy a belépési okmányok visszatartása a munkavállalóktól, illetve az ebben való részvétel.

Kizárólag olyan munkavállalókat szabad alkalmazni, akik az országban jogszerűen vállalhatnak munkát. A munkahelyi mozgás szabadságát nem szabad indokolatlanul korlátozni a vállalat által biztosított létesítményekbe való belépéskor vagy azok elhagyásakor.

Minden munkavállaló bármikor felmondhatja munkaszerződését a szerződéses, kollektív szerződéses vagy törvényes felmondási idő betartásával.

A munkavállalók részére semmilyen módon nem szabad felvételi díjat felszámítani.

A foglalkoztatásban óvni kell az esélyegyenlőség elvét, és el kell kerülni minden megkülönböztetést.

A munkavállalókat nem érheti hátrányos megkülönböztetés nem, családi állapot, faj, bőrszín, nemzetiség, állampolgárság, fogyatékoság, etnikai vagy kulturális származás, vallási meggyőződés vagy világnézet, szakszervezeti tagság, életkor vagy szexuális irányultság alapján. Elutasítjuk a munkavállalókkal szembeni elfogadhatatlan bánásmódot, mint például a pszichológiai nyomásgyakorlást vagy a szexuális és személyes zaklatást.

Kiállunk a sokszínűség, az egyenlőség és a befogadás mellett, támogatjuk a fogyatékosággal élő embereknek a munka világába való beilleszkedését.

A munkavállalóknak joguk van munkájuk méltányos díjazására. A minimálbérre vonatkozó hatályos előírásokat be kell tartani, és a béreket időben ki kell fizetni. A bérlevonás nem alkalmazható fegyelmi intézkedésként. A munkaidőnek és a munkaidőn kívüli időnek meg kell felelnie legalább az adott országban hatályos jogszabályoknak.

A munkaszerződésekre vonatkozó szabályozásokat írásosba kell foglalni, és érthető formában vagy nyelven kell a munkavállalók, valamint a leendő munkavállalók rendelkezésére állniuk.

A KACO megköveteli beszállítóitól, hogy betartsák ezeket a követelményeket, továbbítsák azokat az ellátási láncban, és ellenőrizzék azok végrehajtását.

#### **6. Munka- és egészségvédelem**

A munkahelyi biztonságot és egészségvédelmet legalább az alkalmazandó nemzeti rendelkezések keretében kell biztosítani. A cél a biztonságos munkakörnyezet megteremtése és folyamatos javítása a munkavégzésből eredő, azzal kapcsolatos vagy a munkavégzés során bekövetkező balesetek és egészségkárosodások megelőzése érdekében. A munkavállalóknak jogukban áll visszautasítani a nem biztonságos munkavégzést, és jelenteni az egészségre veszélyes munkakörülményeket. A munkahelyi veszélyeket elemezni kell, és a lehető legnagyobb mértékben minimalizálni kell a helyettesítő műszaki védőintézkedések, a szervezeti védőintézkedések és az egyéni védőintézkedések rangsorolt folyamatán keresztül.

A munkabiztonságban és egészségvédelemben a megelőzés elsőbbséget élvez a kárenyhítéssel szemben. Súlyos egészségügyi veszély, például világjárvány esetén minden intézkedést megtesznek a munkavállalók védelme érdekében.

A személyzet számára biztosított helyi létesítményeknek és szállásoknak garantálniuk kell az egyén méltóságát, higiéniáját és biztonságát. Feltételeiknek meg kell felelniük a nemzeti jogszabályoknak.

A KACO betartja a munkahelyi egészségvédelemre és biztonságra vonatkozó valamennyi törvényi és hatósági előírást, és ugyanezt megköveteli beszállítóitól is.

## **7. Fenntartható forráskezelés**

A fenntartható értékteremtés a KACO valamennyi üzleti tevékenységében három alappilléren alapul, a gazdasági, ökológiai és társadalmi felelősségvállalás pillérén.

Feladatunk, hogy a természeti erőforrásokat termelési folyamatainkhoz, termékeinkhez és szolgáltatásainkhoz a lehető legkíméletesebben és legkörültekintőbben használjuk fel. Itt az energiatakarékosságra és a megújuló energiák használatára, az úgynevezett konfliktusos ásványi anyagok és általában a kritikus anyagok, mint például csillám-ásványok, felelős kezelésére, az édesvíz takarékos felhasználására, valamint a környezetszennyezés és a hulladékok minimalizálására helyezjük a hangsúlyt. A mélytengeri bányászatból származó nyersanyagok felhasználása tilos. Ezenkívül a hangsúly azon van, hogy minden folyamatot folyamatosan optimalizálunk.

Azokat a maradékanyagokat, amelyeket nem tudunk elkerülni vagy újrahasznosítani, felelősségteljes módon és a jogszabályi előírásoknak megfelelően ártalmatlanítjuk.

Védjük a talaj minőségét, tartózkodunk a túlzott kitermeléstől és az erdőirtástól, így hozzájárulunk a biodiverzitás, a fajok sokféleségének és a vadon élő állatok élőhelyének megőrzéséhez.

## **8. Környezet- és klímavédelem**

Tisztában vagyunk a környezet és az éghajlat, az emberek, az állatok és a növények védelmével kapcsolatos felelősségünkkel. Ennek érdekében termékeink termékéletciklusának minden folyamatát a termékek tervezésétől a gyártáson és felhasználáson át a ciklus végén a megsemmisítésig a lehető legkörnyezet- és egészségbarátabbra tervezzük és folyamatosan fejlesztjük. Ennek érdekében csökkentjük az energiafogyasztást, növeljük az energiahatékonyságot, és folyamatosan növeljük a megújuló energiaforrások felhasználását a légszennyezés és az üvegházhatású gázok kibocsátásának csökkentése érdekében. Gondoskodunk arról, hogy ne okozunk káros zajkibocsátást. Csökkentjük az édesvíz-fogyasztást és megfelelően kezeljük a szennyvizet, hogy megőrizzük a felszíni és a felszín alatti vizek vízminőségét. Csökkentjük az anyagfelhasználást a hulladéktermelés csökkentése érdekében, és továbbra is törekszünk az értékteremtő körforgásos gazdaság lezárására. Betartjuk a környezet- és klímavédelemre vonatkozó valamennyi törvényi és hatósági előírást.

Beszállítóinktól megköveteljük, hogy aktívan támogassák az éghajlat- és környezetvédelmet. A tevékenységek bemutatása és továbbfejlesztése érdekében javasoljuk, hogy a beszállítók csatlakozzanak a megfelelő kezdeményezésekhez.

A KACO a beszállítóit kötelezi arra, hogy a KACO-nak szállított termékek és szolgáltatások tekintetében a számítási alapot is tartalmazó környezetvédelmi és éghajlati adatokat szolgáltatassák, például a CO<sub>2</sub> kibocsátást (Scope 1-3), a hulladéktermelést, a vízfogyasztást stb. A KACO továbbá megkövetelheti a beszállítóktól, hogy az adatokat a KACO által meghatározott platformokon tegyék elérhetővé.

Az adatok gyűjtését, kiszámítását, értékelését és közzétételét az üvegházhatású gázokról szóló jegyzőkönyv (GHS jegyzőkönyv) alkalmazandó normái és szabványai szerint kell elvégezni, kivéve, ha a KACO egyedi esetekben más módszereket határoz meg.

## **9. Vegyi anyagok felelősségteljes kezelése**

A vegyi anyagokat felelősségteljesen használjuk, különösen a környezet és a munkavállalók védelme érdekében, és felelős módon ártalmatlanítjuk azokat a vegyszermaradványokat, amelyeket nem tudunk elkerülni vagy újrahasznosítani. Betartjuk a tiltott és bejelentendő anyagokra vonatkozó előírásokat, mint például az ELV, REACH és RoHS. Beszállítóink is



kötelesek betartani ezeket az előírásokat, és ezt a KACO-nak minősített bizonyítékkal igazolni.

## **10. Szociális felelősség**

Megfelelően hozzájárulást nyújtunk a képzéshez és a foglalkoztatáshoz.

Arra ösztönözzük munkatársainkat, hogy vegyenek részt a közösség javát szolgáló intézményekben és egyesületekben.

## **11. Gyülekezési szabadság**

Tiszteletben kell tartani a munkavállalók társulási, szakszervezethez való csatlakozási jogát, illetve azt a jogát, hogy képviselőt nevezzenek meg. A KACO biztosítja a munkavállalók számára a kollektív tárgyalásokhoz való jogot a munkakörülmények szabályozása és a problémáik előadása érdekében.

## **12. Korrupció és vesztegetés tilalma**

Az érvényes korrupcióellenes törvényeket szigorúan be kell tartani. Kenőpénz vagy más jogellenes kifizetés, illetve pénzben kifejezett előny nem ajánlható fel, nem adható vagy nem fogadható el. Az üzleti partnerekkel és a kormányzati intézményekkel való kapcsolattartás során a vállalat érdekeit és a munkavállalók magánérdekeit mindkét oldalon szigorúan el kell különíteni. Külső megfontolásoktól és személyes érdekektől mentesen kell cselekedni, és döntéseket hozni.

## **13. Pénzmosás megelőzése**

A KACO eleget tesz a pénzmosás és a terrorizmus finanszírozása elleni küzdelemre vonatkozó jogi kötelezettségeinek, és ezt beszállítóitól is megköveteli.

## **14. Exportellenőrzés**

Az áruk behozatalát és kivitelét, valamint a szolgáltatások nyújtását nemzeti és nemzetközi törvények és jogszabályok szabályozzák. A KACO folyamatai biztosítják, hogy az exportellenőrzési és szankciós törvények nem sérülnek, és a KACO ugyanezt megköveteli beszállítóitól is.

## **15. Verseny és trösztellenes jog**

Minden vezetőtől, alkalmazotttól és beszállítótól megköveteljük, hogy minden tekintetben betartsák a verseny- és trösztellenes törvényeket, amelyek biztosítják a piac működését, és ezáltal megakadályozzák a verseny indokolatlan korlátozását. Beszállítóinktól megköveteljük, hogy ezeket az elvárásokat az ellátási láncban is folytassák és biztosítsák.

## **16. Pénzügyi felelősség és átláthatóság**

A KACO-nál a kulcsfontosságú üzleti folyamatokat megfelelően dokumentálják, és a releváns pénzügyi információkat rögzítik, hogy teljes körű jelentésekkel hűen tükrözzék az üzleti műveleteket.

Azoknak a munkavállalóknak, akik munkájuk során számviteli vagy pénzügyi adatokat gyűjtenek vagy továbbítanak, mutatókat számolnak ki, és továbbítanak, vagy más típusú információkat kezelnek, és osztanak meg, biztosítaniuk kell, hogy ezek az adatok, mutatók és információk pontosak, megbízhatóak és igazak legyenek.

A KACO teljes mértékben és időben eleget tesz a jogszabályban előírt közzétételi és jelentéstételi kötelezettségeknek.

## 17. Beszállítói auditok

A KACO és ügyfelei általában jogosultak a beszállítók és alvállalkozók auditálására előzetes bejelentést követően és a rendes munkaidőben.

A beszállítók továbbá kérésre kötelesek részt venni a magatartási kódexben felsorolt témák önértékelésében a KACO által meghatározott platformokon.

A szállítók kötelesek javító intézkedéseket meghatározni és végrehajtani a célok elmaradása esetén, valamint ellenőrizni azok hatékonyságát. A KACO ezt szükség esetén a helyszínen ellenőrizheti.

## 18. Jogsértések / panaszok kezelése

Ezen előírások megsértését nem toleráljuk. A KACO minden alkalmazottját és minden külső érdekelt felet arra ösztönözzük, hogy jelentse a KACO üzleti egységeiben és az ellátási láncban elkövetett jogsértéseket. A bejelentéseket különböző csatornákon keresztül lehet megtenni, például a KACO honlapján található bejelentő rendszeren keresztül, bizalmasan az üzemi tanácsnak vagy a vezérigazgatónak. A KACO nem tűri a diszkrimináció semmilyen formáját azokkal szemben, akik ilyen bejelentést tesznek. Szállítóinktól azt is elvárjuk, hogy megfelelő panaszkezelési rendszert hozzanak létre. A magatartási kódex elfogadásával a KACO vezetése megerősíti az itt leírt követelményeknek való megfelelést. A jelen magatartási kódex szerinti bármely kötelezettség be nem tartása esetén, beleértve az ellenőrzési jogok visszatartását is, a KACO fenntartja a jogot, hogy az üzleti kapcsolatot részben vagy egészben azonnali hatállyal felmondja.

### A beszállító beleegyezése

A KACO beszállítójaként elismerjük ezt a magatartási kódexet, és az abban foglalt követelményekkel összhangban járunk el. Ezeket a követelményeket a jelen magatartási kódex formájában vagy saját, azzal egyenértékű kódexünkön keresztül átadjuk beszállítóinknak, és megfelelő intézkedésekkel biztosítjuk a megfelelést.

.....  
Dátum / aláírás / bélyegző